

## Gesetzliche Pflichtinformationen zur Zusammensetzung des Allgemeinen Preises der YNCORIS Grundversorgung Strom

Mit dieser Information und Darstellung der Preise kommen wir der gesetzlichen Verpflichtung gemäß § 2 Abs. 3 Satz 1 Nr. 5 und Satz 3 Stromgrundversorgungsverordnung nach.  
Die Grundversorgung wird für Kunden mit beruflichem, landwirtschaftlichen oder gewerblichem Bedarf entsprechend § 3 Nr. 22 Energiewirtschaftsgesetz bis zu einem Jahresverbrauch von 10.000 kWh angeboten.

**Stand: 01.01.2024**

	Arbeitspreis in ct/kWh	Grundpreis ohne Zähler in Euro/Jahr
<b>Bruttopreis<sup>1</sup></b>	<b>39,905</b>	<b>78,540</b>
Umsatzsteuer 19 %	6,371	12,540
<b>Nettopreis</b>	<b>33,534</b>	<b>66,000</b>
<b>In der folgenden Übersicht zeigen wir Ihnen, aus welchen Kostenbestandteilen sich die Nettopreise zusammensetzen<sup>2</sup>:</b>		
Stromsteuer nach § 3 des Stromsteuergesetzes	2,050	0,000
Konzessionsabgabe <sup>3</sup> nach § 4 Abs. 1 und 2 der Konzessionsabgabenverordnung	1,590	0,000
KWKG-Umlage (Umlage nach § 9 Abs. 7 des Kraft-Wärme-Kopplungsgesetzes)	0,275	0,000
Umlage nach § 19 Abs. 2 der Stromnetzentgeltverordnung	0,643	0,000
Offshore-Umlage (Aufschlag nach § 17f Abs. 5 des Energiewirtschaftsgesetzes)	0,656	0,000
Steuern, Abgaben und Umlagen gesamt	5,214	0,000
Netzentgelte <sup>4</sup>	12,650	66,000
Grundversorger-Anteil (Energiebeschaffung, Belieferung und Service gesamt) <sup>5,6</sup>	15,670	0,000
<b>Nettopreis</b>	<b>33,534</b>	<b>66,000</b>

<sup>1</sup> Gerundete Bruttopreise inklusive 19 % Umsatzsteuer.

<sup>2</sup> Der Ausweis der einzelnen Kostenbestandteile bei Steuern, Abgaben und Umlagen, Netzentgelten sowie bei den Entgelten des Messstellenbetreibers erfolgt mit aktuell geltenden Werten. Diese können von den Werten zum Zeitpunkt der Kalkulation des Allgemeinen Preises abweichen und sind dann im Allgemeinen Preis noch nicht berücksichtigt. Weitere Informationen einschließlich Definitionen zu den verschiedenen Abgaben und Umlagen finden Sie auf der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber unter [www.netztransparenz.de](http://www.netztransparenz.de).

Die Allgemeinen Preise werden über mehrere Konzessionsgebiete mit Durchschnittswerten kalkuliert. Die Höhe der Konzessionsabgabe ist nach der Konzessionsabgabenverordnung (KAV) abhängig von der Gemeindegröße. Gemeindespezifische Abweichungen vom Höchstsatz in einzelnen Konzessionsgebieten werden entgeltmindernd berücksichtigt. Die Konzessionsabgabe ist dabei eine Art Miete, die der Netzbetreiber an die Gemeinden (Konzessionsgebiete) zahlen muss, um die öffentlichen Straßen und Wege für Stromleitungen nutzen zu können. Die geltende Höhe der Konzessionsabgabe je Konzessionsgebiet ist im Internetauftritt der örtlich zuständigen Netzbetreiber einsehbar.

<sup>4</sup> Die Höhe der Netzentgelte je Netzgebiet ist auf den Internetseiten der örtlich zuständigen Netzbetreiber einsehbar.

<sup>5</sup> Die Kostenbestandteile für den Zähler sind in dem Betrag nicht berücksichtigt. Diese sind im „Entgelt für Messstellenbetrieb“ separat ausgewiesen.

<sup>6</sup> Inkl. Prognosewerten zu allen Kostenbestandteilen.

## Entgelt für Messstellenbetrieb Strom

Aufgrund des gesetzlichen Einbaus neuer Stromzähler („Smart Meter“) in Deutschland weisen wir zukünftig das Messentgelt separat vom Grundpreis in Ihrem Stromtarif aus. Bisher war dies im Grundpreis enthalten. Das Messentgelt, also der Preis für den Betrieb und die Wartung Ihres Stromzählers, unterscheidet sich in Abhängigkeit von dem bei Ihnen eingebauten Zähler. Es gibt drei Arten von Zählern: den konventionellen Zähler – der momentan nahezu flächendeckend in Deutschland eingebaut ist – den modernen und den intelligenten Zähler. Wird bei Ihnen ein intelligenter Zähler eingebaut, hängt die Höhe des Messentgelts zusätzlich von Ihrem jährlichen Stromverbrauch ab.

Ein Hinweis: Wenn Sie für den Messstellenbetrieb ein anderes Unternehmen beauftragt haben, bekommen Sie von diesem direkt eine Rechnung. In diesem Fall erfolgt keine Abrechnung des Messentgelts über Ihren Stromvertrag.

Stand 01.01.2024	Konventioneller Zähler <sup>2</sup> in Euro/Jahr	Moderner Zähler <sup>3</sup> in Euro/Jahr	Intelligenter Zähler <sup>4</sup> in Euro/Jahr			
			Verbrauch in kWh/Jahr (Niederspannung)			
			6.000 bis 10.000	ab 10.001	ab 20.001	ab 50.001
<b>Bruttopreis<sup>1</sup></b>	<b>34,84</b>	<b>20,00</b>	<b>100,00</b>	<b>130,00</b>	<b>170,00</b>	<b>200,00</b>
Umsatzsteuer 19 %	5,56	3,19	15,97	20,76	27,14	31,93
<b>Nettopreis</b>	<b>29,28</b>	<b>16,81</b>	<b>84,03</b>	<b>109,24</b>	<b>142,86</b>	<b>168,07</b>
<b>In der folgenden Übersicht zeigen wir Ihnen, aus welchen Kostenbestandteilen sich die Nettopreise zusammensetzen<sup>2</sup>:</b>						
Entgelt des Messstellen- betreibers <sup>5</sup>	29,28	16,81	84,03	109,24	142,86	168,07
auf die Grundversorgung entfallener Kostenanteil <sup>6</sup>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Nettopreis</b>	<b>29,28</b>	<b>16,81</b>	<b>84,03</b>	<b>109,24</b>	<b>142,86</b>	<b>168,07</b>

<sup>1</sup> Gerundete Bruttopreise inklusive 19 % Umsatzsteuer.

<sup>2</sup> Ein konventioneller Zähler beinhaltet weder eine moderne Messeinrichtung noch ein intelligentes Messsystem.

<sup>3</sup> Ein moderner Zähler entspricht nach § 2 Messstellenbetriebsgesetz einer modernen Messeinrichtung (mME).

<sup>4</sup> Ein intelligenter Zähler entspricht nach § 2 Messstellenbetriebsgesetz einem intelligenten Messsystem (iMS).

<sup>5</sup> Die Höhe der Entgelte des Messstellenbetreibers ist abhängig vom jeweiligen Zähler. Die aktuellen Werte stehen auf der Internetseite des in Ihrer Region zuständigen Messstellenbetreibers (den Namen finden Sie in Ihrer Vertragsbestätigung).

<sup>6</sup> Inkl. Prognosewerten zu allen Kostenbestandteilen.